



ELTERN POST

Ausgabe
02/2026



ELTERNPOST kostenlos
zum Download



Der Kinderschutzbund
Landesverband Bayern

GESCHWISTER STREITEN

So können Eltern helfen

Liebe Eltern, liebe Familien,

„Die streiten schon wieder!“

Geschwister streiten.

Das ist normal.

Das gehört zum Aufwachsen dazu.

Streit ist anstrengend.

Aber Streit ist nicht nur schlecht.

Kinder lernen im Streit.

Kinder lernen zu sagen, was sie wollen.

Kinder lernen Lösungen zu finden.

*Ihr Team des Kinderschutzbundes
Landesverband Bayern*



WARUM STREITEN GESCHWISTER?

Geschwister sind viel zusammen.

Sie teilen Spielzeug.

Sie teilen Mama und Papa.

Jedes Kind will etwas anders.

Das führt zu Streit.

SO KÖNNEN ELTERN HELFFEN

1. Zuhören

Hören Sie beiden Kindern zu.

Nacheinander.

Sagen Sie zum Beispiel:

„Du bist wütend.“

„Du bist traurig.“

Das beruhigt.

2. Nicht nach Schuld fragen

Fragen Sie nicht:

„Wer hat angefangen?“

Fragen Sie:

„Was ist passiert?“

„Was können wir jetzt tun?“

Kinder dürfen mitdenken.

3. Nicht vergleichen

Vergleiche tun weh.

Jedes Kind ist wichtig.

4. Nähe geben

Auch wütende Kinder brauchen Nähe.

Strafe hilft selten.

Nähe hilft mehr.





5. Klare Regeln

Streit darf sein.
Aber ohne Schlagen.
Ohne Beleidigungen.

Gefühle sind erlaubt.
Verletzen ist nicht erlaubt.

6. Zeit für jedes Kind

Jedes Kind braucht Zeit allein mit
Mama oder Papa.
Schon 5 Minuten sind gut.
Das gibt Sicherheit.
Das beugt Streit vor.



STREIT BEGLEITEN



Streit darf sein.
Aber ohne Verletzen.

Machen Sie klare Regeln.
Keine Beleidigungen.
Kein Schlagen.

Ein kleines Ritual kann helfen.

Zum Beispiel:

Ein Kuscheltier wird herumgegeben.
Wer das Kuscheltier hält, darf sprechen.

Oder:

In ein Kissen drücken.
Papier zerknüllen.
Kinder dürfen lernen, Streit zu lösen.





GEFÜHLE ERNST NEHMEN

Schauen Sie nicht nur auf das Problem.
Schauen Sie auf die Gefühle.

Sagen Sie zum Beispiel:

„Du fühlst dich ungerecht behandelt.“

„Du bist wütend.“

Gefühle sind erlaubt.

Nicht jedes Verhalten ist erlaubt.



ELTERN BEGLEITEN DEN STREIT

Bleiben Sie ruhig.

Bleiben Sie gerecht zu beiden Kindern.

Fragen Sie jedes Kind:

„Was wolltest du?“

„Was hättest du dir gewünscht?“

„Was kannst du nächstes Mal tun?“

„Was machen wir jetzt?“

So lernen Kinder gutes Streiten.

So können am Ende beide gewinnen.

ZUM SCHLUSS

Sie müssen nicht jeden Streit verhindern.

Bleiben Sie ruhig.

Begleiten Sie Ihre Kinder.

Kinder können Streit lernen.

So wächst eine starke Beziehung.



HILFSANGEBOTE

Kinderbuch:

- Geschwister...haben sich zum Streiten gern
→ *Endres Wolfgang*
- Geschwister – Liebe und Rivalität
→ *Petri Horst*
- Kleine Geschwister – Geschichten zum Vorlesen
→ *Frauke Nahrgang und Susanne Schulte*
- Klar, dass Mama Anna lieber hat
→ *Kirsten Boie und Silke Brix*
- Blöde Ziege, Dumme Gans
→ *Isabel Abedi und Silvio Neuendorf*

KURSE, ANLAUF- UND BERATUNGS-STELLEN:

- Nummer gegen Kummer Elterntelefon → *0800 111 0 550*
- Step-Beratungstelefon → *0211 81 97 10 81*
- Online-Familienberatung der Caritas
→ <https://www.caritas.de/hilfeundberatung/onlineberatung/eltern-familie/start>
- bke-Elternberatung (online)
→ <https://eltern.bke-beratung.de/views/home/index.html>



Kontakt

Der Kinderschutzbund
Landesverband Bayern e.V.
Goethestr. 17
80336 München
Tel.: 089 92 00 89 19
E-Mail: elternbildung@kinderschutzbund-bayern.de

Folge uns auf Social Media



[kinderschutzbundlvbayern6395](#)



[der_kinderschutzbund_bayern](#)



Möchten Sie die ElternPost in Zukunft per Mail erhalten?
Bitte senden Sie eine E-Mail an:
elternbildung@kinderschutzbund-bayern.de
mit dem Betreff: "Aufnahme in den ElternPost-Verteiler"

Dieser Elternbrief wurde im Rahmen des Projekts
"Interkulturelle Elternbildung" entwickelt.



Gefördert durch

Bayerisches Staatsministerium des
Innern, für Sport und Integration